

Hannoversche Allgemeine

BARISINGHAUSEN

vom 30.11.2021

Kinder verschönern mit bunten Fliesenmosaiken ihre Kita

Kreatives Mitmachprojekt mit der Kunstschule Noa Noa /
Jungen und Mädchen zeigen viel Eifer und Fantasie

Von Frank Hermann

Barsinghausen. Drei große Fliesenmosaiken mit bunten Motiven schmücken jetzt das Außengelände der Kindertagesstätte St. Barbara an der Hannoverschen Straße. In einem gemeinsamen Projekt mit der Kunstschule Noa Noa haben Kita-Kinder die Mosaiken selbst entworfen und hergestellt. Außerdem sollen mehrere kleine Mosaikplatten künftig in den Waschräumen hängen.

Ideen für Motive entwickelt

Kita-Leiterin Angela Boyksen und Erzieherin Janna Bernstein schwär-

men vom kreativen Engagement sowie von der Begeisterungsfähigkeit der Kinder in diesem Mitmachprojekt. „Sie waren sehr neugierig und haben viele Ideen für die Motive entwickelt“, sagt Boyksen. Besonders Eifer entwickelten die Jungen und Mädchen auch beim Zerschlagen der Keramikfliesen. „Die Kinder wollten nicht nur zuschauen, sondern immer wieder aktiv in Teamarbeit dabei sein. Es war toll, das zu sehen“, sagt Janna Bernstein. Projektleiterin Karin Hahne von Noa Noa lobte ebenfalls die Fantasie und die große Motivation der Kinder, bunte Kunstwerke für die Kita St. Barbara zu schaffen. Von

den gezeichneten Vorlagen wurden die Bilder dann auf die Mosaiken übertragen. Die drei großen Keramikplatten auf der Außenmauer im Garten zeigen Blumen, einen Schmetterling sowie ein Haus mit Kerze im Fenster.

Farbe für triste Betonwände

„Die Mosaiken bringen Farbe auf die zuvor tristen Betonwände. Und die Bilder passen auch zur fröhlichen Lebendigkeit unserer Tagesstätte“, sagt Christian Knake, stellvertretender Vorsitzender des katholischen Kirchenvorstandes. Die graue Betonmauer sei erst vor kurzer Zeit gesetzt worden und diene dazu, das abschüssige Außengelände abzufangen. Zuvor lagen dort hölzerne Bahnschwellen zur Stabilisierung des Hangs. „Aber die waren morsch und mussten weg“, erläutert Knake. Zur Finanzierung des Kreativprojektes erhält die Kita nach Angaben von Leiterin Angela Boyksen einen Zuschuss von der Region Hannover aus dem Budget für künstlerisch-ästhetische Bildung zur Förderung der Qualität in Kindertagesstätten. Seit 2016 betreut die Kita St. Barbara in der Trägerschaft des Caritasverbandes Hannover zwei Gruppen mit insgesamt 48 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren.



Oskar (von links), Tom, Jake und Mia zeigen die selbst gefertigten Mosaiken. Mit dabei sind Erzieherin Janna Bernstein (hinten, von links), Projektleiterin Karin Hahne, Kita-Leiterin Angela Boyksen und Christian Knake.

FOTO: FRANK HERMANN